

Lippai, steh auf vom Schlaf!

1. „Lip - pai, steh auf vom Schlaf!“ „Was
2. „Die Mu - sik währt schon lang!“ „Ich
3. „Bet - le - hem heißt der Ort!“ „Wer
4. „So schön ist keins ge - born.“ „Wie

ist denn da?“ „Mich wun - derts, dass d'schla - fen
hör - nicht.“ „Trag dei - ne Pfeif auch bei
hats ge - sagt?“ „Ich habs vom En - gel
das Kind!“ „Dass 's auf dem Heu muss

kannst.“ „Ich schlaf schon.“ „Geh mit mir
dir!“ „Bin schon ge - richt.“ „D'En-gel, die
ghört.“ „Hast ge - fragt?“ „Ein Jung-frau
liegn.“ „is - rech-te Sünd!“ „Ich tu die

auf die Weid, schau, was's für Wun - der geit.
sin - gen obn: Es ist ein Kind ge - born.
keusch und rein soll sei - ne Mut - ter sein.
Mut - ter fragn, ob ich's mit mir darf tragn,

S ist so licht wie am Tag“ „Was waar das?“
Wenns der Mes - si - as waar!“ „Das waar rar!“
Dort wo der Stern brinnt.“ „Geh nur ge - schwind!“
ich hätt die größ - te Freud.“ „Du redst ge - scheit.“